

Walter Lörtscher, Bern

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 29

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



† Walter Lörtscher, Bern

Am 23. Juni verschied nach nur kurzem Krankenlager Herr Walter Lörtscher, Revisor der SBB.

Der Verstorbene wurde am 19. Oktober 1884 in Bern geboren. Er ist in einfachen Verhältnissen einer Eisenbahnerfamilie mit fünf Brüdern und einer Schwester aufgewachsen. In der Bundesstadt besuchte er die Primar- und Sekundarschule bis zum neunten Schuljahr, das er zwecks Erlernung der französischen Sprache in Genf verbrachte. Aus dem Welschland zurückgekehrt, begann er in Bern eine kaufmännische Lehre und trat nach Abschluss derselben im Jahre 1903 in den Dienst der Hauptbuchhaltung der ehemaligen Jura-Simplon-Bahn ein. Als diese Bahn verstaatlicht wurde, konnte er seine Arbeit als Beamter der heutigen Abteilung für Rechnungskontrolle und Hauptbuchhaltung der SBB fortsetzen. Dank seiner pflichtgetreuen und zuverlässigen Arbeit rückte er bald zum Revisor vor.

Im Jahre 1913 vermählte sich Walter Lörtscher mit Fräulein Alice Gousset aus St-Imier. Dem glücklichen Ehepaar wurden zwei Söhne und eine Tochter geboren. Leider wurde ihnen der jüngere Sohn schon im frühen Kindesalter wieder entzogen. Es war dies ein Schlag für den

Verstorbenen, von dem er sich nur schwer erholte.

Schon früh hatte der Verstorbene seine Freizeit dem Turnen gewidmet. Er brachte es auf diesem Gebiet zu bemerkenswerten Leistungen, konnte er doch mehr als einmal als kranzgeschmückter Einzelturner von den heissumstrittenen Wettkämpfen heimkehren. Seinem Wesen entsprechend, widmete sich Walter Lörtscher hauptsächlich dem Nationalturnen, ohne aber die andern Turngattungen zu vernachlässigen. Ebenfalls erfolgreich war er während 10 Jahren als Oberturner im Turnverein Kaufleute tätig. Vielfach amtierte er auch als Kampfrichter an mittelländischen, kantonalen und eidgenössischen Turnfesten. Vom ATV der Stadt Bern, vom Kantonalturnverein und vom Turnverein Kaufleute wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Der sympathische, aufrichtige und zuverlässige Charakter des Verstorbenen brachte es mit sich, dass er überall gerne gesehen wurde und viele Freunde besass. Ihnen und seinen Angehörigen wird er sehr fehlen und alle, die ihn kannten, werden sich stets gerne seiner erinnern. hkr.

Zollo

Salatsauce

gesetzlich geschützt

Nicht rationiert,

ist in guten Lebensmittelgeschäften erhältlich

Der Fabrikant bürgt für das Vollkommenste und Beste

Restaurant

Schloß

Reichenbach

Zollikofen

- Beliebtes Ausflugsziel der Berner

- Gute Küche
Spezialität Fisch

Telephon 4 70 20 . Familie Gäumann



Neuheiten aus unserer Seiden-Abteilung **STOFFHALLE AG. BERN** Marktgasse 11